

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 274.

Mittwoch den 1. October.

1851.

### Unsere Michaelismesse und ihre Sehenswürdigkeiten.

(Fortsetzung.)

Risley's großes bewegliches Original-Panorama des Mississippiflusses. Nachdem Einsender das berühmte Panorama des Mississippiflusses selbst gesehen hat, kann er nur mit wahrem Vergnügen nach eigener Anschauung das wiederholen, was er in diesen Blättern bereits nach den Berichten Anderer über dasselbe ausgesprochen: Professor Risley's Riesenpanorama des Mississippiflusses steht in Hinsicht des Kunstwertes weit über dem von Cassidy, welches wir früher hier zu sehen Gelegenheit hatten. Die Malerei, namentlich was das Landschaftliche betrifft, ist meisterhaft. Die Luft, das Wasser, die Felsenpartien und die Architektur sind überraschend schön wiedergegeben, aber auch unter den Staffagen finden wir Vor treffliches, und Einsender erwähnt in dieser Beziehung nur die Indianergruppen, welche nach Eastmans vorzüglichsten Darstellungen mit ungemeiner Wahrheit uns hier im Bilde vorgeführt werden. Doch nicht bloß die Ausführung, auch die ganze Anordnung läßt kaum etwas zu wünschen übrig. Nicht nur, daß wir mit den Hauptpunkten des Mississippiflusses vertraut gemacht werden, wir lernen vielmehr auch das ganze Treiben der Menschen auf den Ufern und auf dem Flusstrome kennen; für die Treue der Darstellungen aber spricht der Name J. R. Smith, ein höchst geschickter Künstler. Derselbe war der Testa, welcher ein bewegliches Panorama malte und sein erstes Gemälde des Mississippi in Boston im Jahre 1839 zeigte. Er hatte das Unglück, dasselbe durch eine Feuersbrunst zu verlieren; seine Zeichnungen und Entwürfe waren ihm aber geblieben; doch wäre er nicht im Stande gewesen, das gegenwärtige Gemälde vollständig herzustellen, wenn nicht durch die Verbindung mit Prof. Risley und dessen Zuthun neue Zeichnungen hinzugekom-

men wären, die notwendig geworden wären, da die Zahl und der Umfang der Städte am Mississippi in so schnellem Wachsthum begriffen sind. Lassen wir nun aber das eine Stücke von viertausend Meilen darstellende Riesenbild vor uns vorüberrollen, welchen überwältigenden Eindruck führt es dann auf uns aus! Sind doch die Unionstaaten in ihrer raschen und großartigen Entstehung, wie in ihrer nicht minder raschen, sicheren und großen Entwicklung von jeher ein Gegenstand der Bewunderung gewesen. Hier waltet Freiheit und Vaterlandsliebe, hier waltet eine Thatkraft, welche wüste Stätten in wenigen Jahren in ein Gebiet des Verkehrs, in blühende Staaten umgewandelt, und Idee an Idee reicht sich an den Hinblick auf dieses kühn aufstrebende Volk und seine Lande. Um so mehr darf wohl Herr Prof. Risley auf recht zahlreichen Besuch seines Panorama's rechnen, da er zumal auch für einen Explicator gesorgt hat, der laut und vernehmlich, in höchst klarer Darstellung das Publicum über die wichtigsten Punkte und Merkwürdigkeiten, welche das Bild und vorführt, unterrichtet und uns so als Cicerone auf unserer interessanten Reise vor trefflich dient.

Rch.

### Kunstnotiz.

Das musikliebende Publikum machen wir auf die ausgezeichneten künstlerischen Leistungen der eben hier anwesenden Familie Beyerbock aus Wien aufmerksam und wied man die Versicherung, daß diese in Deutschland, Italien, Frankreich und Holland rühmlichst bekannte Familie nur aus Virtuosen besteht und ihre, vom Vater musterhaft geleiteten Ensemble-Stücke der Vollendung sehr nahe stehen, vollkommen bestätigt Z.

Berantwortlicher Redakteur: Adv. C. G. Gaynel, in Stellvertretung des Prof. Dr. Schletter.

### Haupt-Gewinne

2<sup>r</sup>ziehung 5ter Classe 40ster K. S. Landes-Lotterie zu Leipzig  
Dienstag den 30. September 1851.

Nummer.	Thaler.	
23734	30000	bei Hrn. R. Schramm in Bautzen.
19678	20000	= S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
14044	5000	= H. Thiersfelder in Annaberg.
8902	2000	= G. Benedix in Leipzig.
7188	1000	= G. Mack in Weimar.
21241	1000	= Carl Böttcher in Leipzig.
23763	1000	= R. Schramm in Bautzen.
10571	1000	= H. A. Ronthaler in Dresden.
6363	1000	= W. A. Horn in Weimar.
11861	1000	= G. G. Hardt in Leipzig.
4712	1000	= C. G. F. Meyer in Seithann.
17687	1000	= S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
16354	1000	= Carl Böttcher in Leipzig.
25222	1000	= H. A. Thiersfelder und Söhne in Neukirchen.
6469	1000	= R. Schramm in Bautzen.
7958	1000	= H. A. Ronthaler in Dresden.
12593	1000	= D. G. Dörfel in Altenburg.
20955	400	= S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
25360	400	= dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
25203	400	= Hrn. J. A. Thiersfelder und Söhne in Neukirchen.
22130	400	= S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
1431	400	= H. A. Thiersfelder und Söhne in Neukirchen.
16035	400	= G. Schäfer in Leipzig.
15933	400	= H. A. Ronthaler in Dresden.
19819	200	= B. Sieber in Zwickau.

Nummer.	Thaler.	
5042	200	bei Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.
23157	200	= dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
15347	200	= Hrn. H. Seyfert in Leipzig.
23009	200	= J. A. Thiersfelder und Söhne in Neukirchen.
33745	200	= P. G. Plenckner in Leipzig.
19304	200	= A. Wallerstein jun. in Dresden.
16981	200	= S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
23574	200	= S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
1958	200	= dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
7262	200	= Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.
9798	200	= J. A. Thiersfelder und Söhne in Neukirchen.
1075	200	= P. G. Plenckner in Leipzig.
32403	200	= A. Wallerstein jun. in Dresden.
11384	200	= S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
155	Gewinne à 100 Thaler.	

### Tageskalender.

#### Dampfwagen-Abschritte von Leipzig aus:

1. Nach Berlin, engl. nach Frankfurt a.D. u. Stettin, A. über Görlitz: 1) Güterzug unter Personenbeförder. Abgns. 6 II.; 2) Personen. Nachm. 3<sup>rd</sup>, II.; 3) Personen. Abg. 5<sup>th</sup>, II., mit Übernachten in Wittenberg [Magdeb. Bahnh.]. B. über Nördlingen; 4) Personen. Nachm. 3 II.; 5) Güterz., unter Personenbeförder., Abg. 7 II., mit Übernachten in Meißen [Dresden. Bahnh.].
- Aufschlüsse in Berlin: a) nach Frankfurt a.D. Abg. 6 II.; b) nach Stettin Abgns. 6<sup>th</sup>, Uhr, Mitt. 12, Abg. 5 und 12 II.